



<https://biz.li/42qh>

STADTFEUERWEHR ERHÄLT 160 MUND- UND NASENSCHUTZE

Veröffentlicht am 07.04.2020 um 08:16 von Redaktion LeineBlitz

Hoherfreut und dankbar zeigte sich Stadtbrandmeister Marc Wehrmann am Freitag, darüber, die ersten 160 Mund- und Nasenschutze für die Einsatzkräfte der Stadtfeuerwehren in Empfang nehmen zu können.

Unermüdlich und in Rekordzeit wurden diese von den Mitarbeiterinnen des Hortes Arnum und der Kinderkrippe der Arnum Feldmäuse genäht. Das Team um Karin Gehrels im Kinderhort Arnum näht im Moment bis zu zehn Stunden täglich und ist mit großer Freude dabei. "Die gegenseitige Unterstützung ist gerade in diesen schweren Zeit sehr wichtig und muss eigentlich selbstverständlich sein!" sagt Gehrels. Problematisch ist aber auch hier, dass die Ressourcen knapp sind: Schrägband- und Baumwollspenden sind daher sehr willkommen. "Ich nähe solange ich Material habe", zeigt sich Karin Gehrels dabei engagiert. Auch

das Team der Kinderkrippe der Arnum Feldmäuse hat ihre Produktion aufgenommen und näht fleißig wie die Leiterin Julia Hirte berichten kann. Stadtbrandmeister Marc Wehrmann ist für diese Unterstützung mehr als dankbar, da der Mund- und Nasenschutz hilft, sowohl sich selbst als auch andere vor den gefährlichen Viren zu schützen und die Verbreitung zu reduzieren. Für Wehrmann ist die Nähaktion zudem ein tolles Beispiel dafür, wie man sich gegenseitig in dieser für uns alle schwierigen Situation helfen kann. Die Feuerwehr hofft zusammen mit den fleißigen Nähkräften, dass die ein oder andere Schrägband- und Baumwollstoffspende zusammenkommt, damit möglichst viele mit diesem wichtigen Schutz ausgestattet werden können.



Stadtbrandmeister Sven Baumgarte freut sich über die Unterstützung der Betreuungseinrichtungen.